



Sammlung Theaterzettel

König Richard III.

Shakespeare, William

1867-04-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



187.
 Nr. 104. Freitag, den 5. April 1867.
 Siebente und letzte Vorstellung in dem Cycles der historischen Schauspiele Shakespeares:

König Richard III.

Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare, übersetzt von Aug. Wilhelm Schlegel.

König Eduard IV.	Herr Müller.
Eduard, Prinz von Wales, nachmals König Eduard V.	Fräul. Klär.
Richard, Herzog von York	Fräul. Kläger
George, Herzog von Clarence	Herr P'Hamé.
Richard, Herzog von Gloster, nachmals König Richard III.	Herr Jacobi.
Heinrich Graf von Richmond, nachmals König Heinrich VII.	Herr Michelsen.
Lord Rivers, Bruder der Königin Elisabeth	Herr Eichrodt.
Dorset	Herr Fleischmann.
Grey	Fräul. Bissinger.
Bischof von Ely	Herr Pichler.
Herzog von Buckingham	Herr Simon.
Herzog von Norfolk	Herr Schloffer.
Graf von Surrey, sein Sohn	Herr Peters.
Lord Hastings	Herr Bauer.
Lord Stanley	Herr Werner.
Lord Lovel	Herr Schneider.
Sir Richard Ratcliff	Herr Pohlmann.
Sir William Catesby	Herr Janson.
Sir James Tyrrel	Herr Mejo.
Sir Robert Brakenbury, Commandant des Towers.	Herr Ditt.
Der Lord-Mayor von London	Herr Mühlendorfer.
Erster Edeldmann	Herr Wödlinger.
Zweiter Edeldmann	Herr Fischer.
Erster Mörder	Herr Koche.
Zweiter Mörder	Herr Knapp.
Ein Edelknabe	A. Schmidt.
Elisabeth, Gemahlin König Eduards IV.	Frau Koche.
Margaretha, Wittve König Heinrichs VI.	Frau Wohlstadt.
Herzogin von York, Mutter König Eduards IV., Clarence's und Gloster's	Fräul. Huber.
Anna, Wittve Eduards, Prinzen von Wales, Sohnes König Heinrichs VI., nachmals mit Gloster vermählt	Fräul. Franz.
Zwei Kinder des Clarence	S. Hauser.
Erster Bote	K. Hamé.
Zweiter Bote	
Dritter Bote	

Lords und anderes Gefolge. Edelleute, Bürger, Soldaten, Diener, Volk, Traum-Erscheinungen etc. etc.
 Die Scene ist in England.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Herr Kreuttner.

Die Eintrittspreise sind die Werktagspreise, nämlich Parterre 36 fr. u. s. w.

Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 40 Minuten	von Ludwigs-hafen nach Speyer und Neustadt.
" 9 " 30	" " " " " Frankenthal und Worms.
" 10 " 10	" " Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 45	" " " " " Heidelberg.